



Bearbeiter/in Herr Skoruppa / Be
Telefon 353624

Datum 24. März 1998

Anerkennungsbescheid

Auf Grund § 4 der Verordnung über die Prüfung haustechnischer Anlagen und Einrichtungen in Gebäuden (HausPrüfVO) vom 12. August 1991 (GVBl. I S. 267) wird

**Herr Dipl.-Ing. Wynfrith Mahr,
Gebrüder-Lang-Straße 49 a, 61169 Friedberg,**

als Sachverständiger für die Prüfung der in der Anlage zu § 2 Abs. 1 HausPrüfVO aufgeführten

- **lüftungstechnischen Anlagen und**
 - **der CO-Warnanlagen in Großgaragen**
- anerkannt.

Die Anerkennung umfaßt die Berechtigung zur Durchführung entsprechender Prüfungen in allen baulichen Anlagen nach § 1 Satz 1 Nr. 1 bis 12 HausPrüfVO.

Der Sachverständige ist nach § 2 Abs. 4 und 5 HausPrüfVO verpflichtet,

- dem Auftraggeber (Bauherrschaft bzw. Betreiberin/Betreiber) einen Bericht über das Ergebnis der Prüfungen vorzulegen und eine angemessene Frist zur Beseitigung gegebenenfalls festgestellter Mängel aufzugeben,
- sich von der Beseitigung wesentlicher Mängel durch persönliche Inaugenscheinnahme zu überzeugen und hierfür eine ergänzende Bescheinigung auszustellen und
- bei Feststellung einer konkreten Gefahr für die öffentliche Sicherheit die untere Bauaufsichtsbehörde unverzüglich zu unterrichten.

Der Sachverständige ist an die weiteren Pflichten und Aufgaben nach § 6 HausPrüfVO gebunden. Eine Änderung der Anschrift hat der Sachverständige unverzüglich der obersten Bauaufsichtsbehörde mitzuteilen.

.../2

Der Anerkennungsbescheid gilt als Nachweis gegenüber den Auftraggebern und den Bauaufsichtsbehörden des Landes Hessen.

Die Anerkennung erlischt nach Maßgabe des § 7 Abs. 1 HausPrüfVO.
Sie wird überdies unter dem Vorbehalt des Widerrufs (§ 7 Abs. 2 HausPrüfVO) ausgesprochen.

Nach Erlöschen oder Widerruf der Anerkennung ist der Anerkennungsbescheid der Anerkennungsbehörde zurückzugeben.

Im Auftrag

gez. Skoruppa

(Skoruppa)